

Berichtigungen und Nachträge.

- 1) Seite 18 Spalte 2 Zeile 3 statt „Abb. 10 und 11“ zu lesen „Abb. 10 und 16“.
- 2) „ 27 Abb. 19. Die Bezeichnung (II) gehört auf die linke Seite; dieselbe bezieht sich auf den linken (östlichen) Teil der Arkatur entsprechend der Bezeichnung in den Grundrissen Abb. 15 und 16.
- 3) „ 32 Spalte 2 Zeile 2 statt „Parteien“ zu lesen „Partien“.
- 4) „ 41 Abb. 34. Die Bezeichnung „nach dem Jahre 1384“ bezieht sich auf die Baugeschichte der Türme und Vorhalle. Im übrigen gibt die Abbildung den Grundriss des Münsters um etwa 1520.
- 5) „ 64 Abb. 1. Nach einem Stich aus der Mitte des 17. Jahrhunderts: Horologium Astronomicum Argentoratense (bey Johan Tschering auf S. Thomas Plan).
- 6) „ 79 Abb. 4 statt „Lagerfiguren“ zu lesen „Lagerfugen“.
- 7) „ 106 Spalte 2 obere Hälfte }
„ 108 Spalte 2 untere „ } vgl. S. 127, Anm. 1.
- 8) „ 112 Spalte 1, Zeile 15. Füge ein: Guerber spricht irrthümlicher Weise von S^{te} Marie-Madeleine und S^{te} Marguerite, und F. de Lasteyrie übernimmt diesen Fehler.
- 9) „ 126 Spalte 2, Zeile 4. Die Buchstaben TV auf der zweiten Zeile des Spruchbandes lässt unsere Abbildung 4 kaum erkennen, da gerade diese Scheibe sehr beschmutzt war, als die Aufnahme gemacht wurde. Die beiden Buchstaben gibt Brucks Tafel 6 deutlich wieder. — Ausserdem bemerke ich, dass die Originalphotographien, nach denen unsere Abbildungen hergestellt worden sind, der Photograph des Münsterbauamtes aufgenommen hat. Auf dem Bauamt sind auch Abzüge in ungefähr doppeltem Maßstabe zu haben.